



Steckbrief – Erhebung / Statistik

Mikrozensus Aus- und Weiterbildung (MZB)

Beschreibung

Der Mikrozensus Aus- und Weiterbildung liefert Informationen zum Bildungsverhalten der Schweizer Bevölkerung. Die erhobenen Daten dienen als statistische Grundlagen für die Beobachtung von Entwicklungen und bei Bedarf für die Vorbereitung politischer Massnahmen im Bildungsbereich, aber auch als Input für Vertiefungsanalysen.

Verfügbar seit:

2011 (Resultate sind ca. 12 Monate nach dem Ende der Erhebung verfügbar)

Erfasste Merkmale:

soziodemografische Daten (Alter, Geschlecht, Ausbildung, beruflicher Status, usw.)
aktuelle Aus- und Weiterbildung (Teilnahme, Inhalt, Dauer, Organisation, Finanzierung)
selbständige Lernformen
Gründe für die Teilnahme an einer bestimmten Aus- oder Weiterbildung
Gründe für die Nicht-Teilnahme an Bildungsaktivitäten

Methodik

Art der Erhebung:

2011 und 2016:

Computergestützte Telefonbefragung (CATI)

Ab 2021:

Mixed Mode mit computergestützter Online- (CAWI) und Telefonbefragung (CATI)

Grundgesamtheit:

ständige Wohnbevölkerung zwischen 15 und 74 Jahren

Stichprobe:

Die Stichprobe umfasst rund 10'000 Personen (plus allfällige kantonale Aufstockungen).

Die Personen werden nach dem Zufallsprinzip aus dem Stichprobenrahmen des BFS gezogen. Die Teilnahme ist freiwillig.

Regionalisierungsgrad:

Grossregionen (bei Verdichtung: Kantone)

Periodizität:

alle 5 Jahre

Gesetzliche Grundlagen

Verordnung über die Durchführung von statistischen Erhebungen des Bundes vom 30. Juni 1993 (SR 431.012.1)

Verordnung über die eidgenössische Volkszählung vom 19. Dezember 2008 (SR 431.112.1)

Organisation

Bundesamt für Statistik (BFS) in Zusammenarbeit mit DemoSCOPE, Markt- und Sozialforschungsunternehmen.

Auskunft: weiterbildung@bfs.admin.ch
